

REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESKANZLERAMTA-1014 Wien, Ballhausplatz 2
Tel. (0222) 531 15/0
Fernschreib-Nr. 1370-900
DVR: 0000019

GZ 601.824/2-V/2/89

Präsidium des
Nationalrates

1010 Wien

Betreff GESETZENTWURF
ZL 35 GE 9 JF

Datum: 19. MAI 1989

Verteilt 19. Mai 1989 *Auerhahn**D. Auerhahn - Kanzler*

Sachbearbeiter

Klappe/Dw

Ihre GZ/vom

Klemenz

2724

Betreifft: Entwurf einer Vereinbarung gemäß Art. 15a B-VG zwischen dem Bund und dem Land Wien über einen gemeinsamen Hubschrauber-Rettungsdienst;

Das Bundeskanzleramt-Verfassungsdienst übermittelt als Beilage die Stellungnahme zum oz. Entwurf einer Vereinbarung gemäß Art. 15a B-VG in 25-facher Ausfertigung zur Kenntnisnahme.

19. Mai 1989
Für den Bundesminister für
Gesundheit und öffentlicher Dienst:
JABLONER

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:



**REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESKANZLERAMT**

A-1014 Wien, Ballhausplatz 2
Tel. (0222) 531 15/0
Fernschreib-Nr. 1370-900
DVR: 0000019

GZ 601.824/2-V/2/89

Bundesministerium für
Inneres

1010 W i e n

Sachbearbeiter
Klemenz

Klappe/Dw
2724

Ihre GZ/vom
11.199/5-III/4/89

Betrifft: Entwurf einer Vereinbarung gemäß Art. 15a B-VG zwischen dem Bund und dem Land Wien über einen gemeinsamen Hubschrauber-Rettungsdienst;
Stellungnahme des Bundeskanzleramtes-Verfassungsdienst

Der mit do. oz. Zl. übermittelte Entwurf einer Vereinbarung gemäß Art. 15a B-VG gibt dem Verfassungsdienst keinen Anlaß zu Bemerkungen.

25 Ausfertigungen dieser Stellungnahme ergehen an das Präsidium des Nationalrates.

19. Mai 1989

Für den Bundesminister für
Gesundheit und öffentlicher Dienst:
JABLONER

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung: